

# Erzbistum will Schulen übernehmen

**HAMBURG/SCHWERIN** Das katholische Erzbistum Hamburg will die katholischen Schulen der Bernostiftung in Schwerin und Rostock in eigene Trägerschaft übernehmen. Die Stiftung selbst soll aufgelöst werden. Diesen Vorschlag unterbreiteten Vertreter des Erzbistums gestern Abend dem in Schwerin tagenden Stiftungsrat der Bernostiftung.

Hintergrund ist nach Angaben des Erzbistums ein strukturelles Defizit im Haushalt: Die vor 15 Jahren gegründete Stiftung braucht derzeit jährlich zwei Millionen Euro aus Mitteln des Erzbistums, um ihren Betrieb fortzuführen. Wegen der finanziellen Probleme hatte sie bereits Anfang 2019 eine Schule in Ludwigslust an das Diakoniewerk „Neues Ufer“ abgegeben. Gleichzeitig stünden an den Turnhallen der Schulen in Rostock und Schwerin massive Investitionen an.

„Durch die Fortführung der Schulen der Bernostiftung im Schulsystem unseres Erzbistums können wir die Zukunft der Bildungseinrichtungen an den Standorten Rostock und Schwerin langfristig festigen

und nach Kräften entwickeln“, sagte gestern der Verwaltungsdirektor des Erzbischöflichen Generalvikariats, Alexander Becker. Vor dem Hintergrund des Erneuerungsprozesses im Erzbistum, des finanziellen Sanierungskurses sowie der negativen Entwicklung der Kirchensteuereinnahmen werde man keinen Millionenzuschuss mehr an die Stiftung als selbstständigen Rechtsträger leisten können. Durch das Erzbistum lasse sich der Schulbetrieb effizienter organisieren und aufrechterhalten. Das Erzbistum strebe an, den Lehrerinnen und Lehrern an den Schulen in Rostock und Schwerin die kirchliche Verbeamtung zu ermöglichen.

Das Erzbistum als Schulträger hatte in der Vergangenheit nicht immer ein glückliches Händchen. In Hamburg sorgte Erzbischof Stefan Heße für Verärgerung, als er ankündigte, bis zu acht der 21 katholischen Schulen aus Kostengründen schließen zu müssen.

2019 hatte Heße den Fortbestand der Schulen in Mecklenburg garantiert. Daran will die Erzdiözese trotz der neuen Strukturen festhalten. *benl*